



## Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 31. März 2015

### **Belagserneuerungen in Trübbach**

Zwischen dem Restaurant Löwen und der Brücke über den Trübbach wurden die aufgetretenen Deformationen und Risse in den letzten Jahren immer wieder abgefräst. Nun muss im Sinne einer lebenserhaltenden Massnahme die Tragschicht dringend erneuert werden; ohne weitere kosmetische Massnahmen, wie Randsteinerersatz etc. Die Erneuerung der Deckschicht ist wegen der Lebenserhaltung notwendig bis die Etappe zwischen Löwen und Fussballplatz realisiert werden kann. Der Belag fällt sonst auseinander und kann nicht weiter "gehalten" werden.

Der Gemeinderat empfahl dem kantonalen Tiefbauamt, die Arbeiten bis nach der Urnenabstimmung über die Strassenraumgestaltung Trübbach vom 15. November 2015 zurückzustellen, was nun auch beherzigt wird.

### **Teilweise Umklassierung und Ausbau Bettlerstein, G3, Nr. 313, in Pradaweg, G2, Nr. 43, Oberschan Genehmigung Strassenaufgabe**

Aufgrund der erfolgten Erweiterung der Bauzone wird der Pradaweg, G2, Nr. 43, bis an die neue Zonengrenze erweitert und entsprechend ausgebaut.

Der Teilzonenplan Pulverstampf wurde am 23.4.2014, der für das neue Baugebiet massgebende Überbauungsplan Pulverstampf am 8.10.2014 durch das Baudepartement des Kantons St. Gallen genehmigt.

Die Teilstrassen- und Projektpläne teilweise Umklassierung und Ausbau Bettlerstein, G3, Nr. 313, in Pradaweg, G2, Nr. 43, werden dem öffentlichen Auflageverfahren nach Art. 39 StrG unterstellt.

### **Öffentlicher Neujahrsapéro**

Der Gemeinderat öffnet ab 2016 den Neujahrsapéro neu für die Bevölkerung. Die Politische Gemeinde Wartau wird zusammen mit den beiden Kirchgemeinden, der Schulgemeinde und der Ortsgemeinde ab 2016 einen öffentlichen Neujahrsapéro in Kombination mit der Kulturpreisverleihung organisieren (schlanker Apéro). Für den Rahmen und die Neugestaltung dieses Gemeindeanlasses wird eine Arbeitsgruppe unter der Leitung der Kulturkommission eingesetzt.

Der erste öffentliche Neujahrsapéro für die Wartauer Bevölkerung findet am Dienstag, 5. Januar 2016, 19.00 Uhr, auf dem Dorfplatz Azmoos vor dem Betagtenheim statt (bei Schlechtwetter im Betagtenheim). Nähere Informationen folgen gegen Ende Jahr.

### **Kommunale/r Tierschutzbeauftragte/r; Neubesetzung**

Die bisherige Tierschutzbeauftragte für die Gemeinde Wartau, Frau Andrea Wellenzohn, Azmoos, stellt ihre Aufgabe nach langjähriger Tätigkeit zur Verfügung. Der Gemeinderat ist zurzeit mit der Neubesetzung beschäftigt. Interessierte Personen dürfen sich gerne auf der Gemeinderatskanzlei melden.

### **Neue Rufnummer Gemeindewerkhof**

Der Gemeindewerkhof Wartau hat wie die Gemeindeverwaltung seinerzeit im Rahmen der Erneuerung der Telefonanlage eine neue Rufnummer erhalten. Dabei wird das Rufnummernkonzept «Corporate Access 058 228 xx xx» umgesetzt. Er ist neu unter Tel. **058 228 20 95** oder Fax **058 228 20 89** erreichbar.

### **Stoppt die Lebensmittelverschwendung! Restenrezepte**

Die Umweltschutzkommission Wartau hat in der Winterausgabe 2013 des Wartauer Gemeindeblattes Interessierte dazu aufgerufen, Restenrezepte einzuschicken. Wenn genügend Restenrezepte eingingen, würden diese in geeigneter Form aufbereitet und allen Interessierten wieder zur Verfügung gestellt. Dies ist unterdessen geschehen. Frau Ursula Frischknecht-Tobler, Mitglied der Umweltschutzkommission, hat die Rezepte in verdankenswerter Weise zusammengestellt. Die Rezepte können von der Gemeindehomepage unter News heruntergeladen werden.